

Waldhöfer waren auf großer Fahrt

Mit der Werranixe gingen 31 Waldhöfer auf große Fahrt auf dem zweitgrößten Binnensee in Hessen, dem Werratalsee in Eschwege. Los ging es um 10:00 Uhr an der Bushaltestelle mit Eckhardt's Reisebus und drei Privatfahrzeugen. Es ging über die B7/B27 Richtung Eschwege und schließlich zum Ostufer, der Anlegestelle der Werranixe.

Dieses stolze Schiff, so erfuhren wir, wird von zwei Elektromotoren angetrieben, die es auf immerhin 8 Knoten, das sind ca. 12 km/h beschleunigen. Kaum hatten wir abgelegt, sorgte die Mannschaft der Nixe für Getränke und gab auch bald das hervorragende Buffet frei. So konnten sich die Seefahrer erst einmal kräftigen und ihren Durst löschen. Nach einem Zwischenaufenthalt am Eschweger Campingplatz nahm die Werranixe wieder Fahrt auf und es ging endlich Richtung Heimathafen. Nach gut zwei Stunden Fahrt konnten die Seefahrer endlich wieder festen Boden unter den Füßen spüren.

Alle stiegen wieder in den Bus ein und es ging über den Meißner zurück nach Waldhof. Am Schwalbenthal hielt der Tross nochmal an, um die Eschweger Seenplatte von hier aus noch einmal zu betrachten und den gigantischen Ausblick zu genießen. Dann ging es allerdings endgültig zurück nach Waldhof, wo leckerer Kuchen und heißer Kaffee auf die Seefahrer wartete.

Jetzt gab es am Siedlerheim natürlich viel zu erzählen. Mit einem rustikalen Brot, Eschweger Bier und anderen Getränken ließen die Waldhöfer diesen schönen Ausflug ausklingen.



Start in Waldhof



Steuermann Cedric steuert das Schiff mit sicherer Hand.



Auf hoher See ließ man sich das Essen gut schmecken.



Glücklich ging es wieder an Land



Alle Seefahrer am Aussichtspunkt „Schwalbenthal“



Glücklich zurück in Waldhof am Siedlerhäuschen